

06.03.2022 um 07:45 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Michael Becker,

Evangelischer Pfarrer, Kassel

Mächtiger als alle Mächte der Welt

Engel sollen dich behüten

Die schönste Hoffnung überhaupt gehört zu diesem Sonntag. Ein Satz der Bibel für heute heißt: *Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.* So steht es im Psalm 91 und ist große Hoffnung. Nein, gleich zwei Hoffnungen. Die eine: Es gibt Gott. Es gibt eine Macht über allen Mächten der Welt. Und die andere Hoffnung: Er behütet mich - Sie alle auch. Gott achtet darauf, dass wir behütet sind von seinen Engeln. Wunderbar.

An Gott und den Engeln gibt es Zweifel

Aber auch bezweifelbar. So ehrlich sollten wir sein. An Gott und seinen Engeln gibt es Zweifel. Natürlich fragen sich Menschen, wenn sie Zeitung lesen oder Nachrichten hören: Wo ist Gott denn? Wir müssen so fragen. Wir sind ja nachdenklich. Wie passt also der Satz von Gottes Engeln zu den Zweifeln, die es gibt?

Ich will vertrauen

Sie passen gar nicht zusammen. Sie stehen beide da: der Zweifel und der Glaube. An manchen Tagen fühle ich einen Engel, der auf mich achtgibt. An anderen Tagen fühle ich mich mutterseelenallein. Das ist so. Machen kann ich da nur eins: Ich will mich verlassen; will den Engeln Gottes trauen. Ich habe Zweifel, ja, aber ich will nicht, dass die Zweifel mich beherrschen.

Ein Satz zum Beten für Momente des Zweifelns

Wenn ich nicht mehr aus noch ein weiß, setze ich mich hin und sage mir leise: *Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.* Ich bitte die Engel herbei. Ich vertraue sie herbei. Weil ich will, dass Gott sich mächtiger zeigt als alle Mächte dieser Welt.